

Kindertageseinrichtungen

Sitzung des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses am 30. September 2020

Sitzungsvorlage

TOP 1 Fachliche Qualitätsentwicklung in den Kindertageseinrichtungen

Die Kindertageseinrichtungen ermöglichen den Kindern Bildung, Erziehung und Betreuung im Rahmen des Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes (BayKiBiG), der AVBayKiBiG und des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplanes. Die dortigen Bildungs- und Erziehungsziele sind nur mit gut qualifiziertem Personal umsetzbar. Dies gilt auch für den notwendigen KiTa-Platzausbau.

Gleichzeitig ist aktuell ein multifaktorieller Personalmangel festzustellen, der sich verstärken wird (s.a. www.bertelsmannstiftung.de „HiSKiTa-Studie“, wahrscheinliche Auswirkungen des geplanten Ausbaus der Schulkinderbetreuung und lokale Arbeitsmarktsituation). Hier muss laufend entgegengesteuert werden. Dies kann und muss vor allem über qualitative Verbesserungen geschehen. Hier hat ein Träger die Möglichkeit, über gute Rahmenbedingungen motiviertes Personal zu gewinnen und weiter an sich zu binden. Ganz grundsätzlich werden qualitative Impulse als ebenso effektiv und notwendig angesehen wie monetäre. Zusätzliche finanzielle Anreize sind im Übrigen nur beschränkt möglich, da dem Tarifrecht im öffentlichen Dienst bekanntermaßen Grenzen gesetzt sind.

Bei den Kindertageseinrichtungen der Stadt und der Unterhospitalstiftung Memmingen wurde und wird deshalb fortwährend - neben baulichen und technischen Rahmenbedingungen (s. z.B. Berichterstattung Ausschuss 27.05. zur Thematik Arbeitsschutz und psychische Belastungen) die fachliche Qualität weiterentwickelt. Folgende Schwerpunkte werden hier derzeit gesetzt:

Personalgewinnung/Akquise

- Konzept zur Auszubildendengewinnung und Ausbau der Ausbildungskapazitäten
- Bestmögliche Nutzung des TvöD (u.a. Vermeidung von Befristungen)
- Gute Arbeitsbedingungen (Verbesserung der Personalschlüssel und Arbeitszeiten)

Fortbildungskonzept

- Auswahl von vielfältigen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mehr zeitliche und finanzielle Ressourcen
- Gemeinsame Schwerpunkte über Fachtage und Zusatzausbildungen

Teams

- Unterstützung von fachlicher Vernetzung
- Fachlicher Austausch über Trägergrenzen hinweg
- „Starke Teams durch starke Leitungen“ (Leitungskonzept)

Beratung und Begleitung

- Ausbau der Ressourcen der Fachberatung
- Schwerpunkt auf systemischer Beratung

- Mentoring, Hospitation und Supervision

Bundesprogramme

- Fachkräfteoffensive: Multiplikatorwirkung und Zusatzverdienstmöglichkeiten
- Sprach-KiTas: Zusätzliches Personal und Ressourcen für Bildungsschwerpunkt

Die Umsetzung und Weiterentwicklung dieses qualitativen Rahmens für die kommunal verwalteten KiTas ist Aufgabe der Fachberatung des Amtes für Kindertageseinrichtungen und des Personalamtes. Grafisch zusammengefasst und ergänzt stellt sich dies wie folgt dar:



Grundsätzliche strukturelle Schwierigkeiten (z.B. Ausbildungszeiten, staatliche Rahmenbedingungen, geringere gesellschaftliche Anerkennung - vgl. www.oecd.org: „Providing Quality Early Childhood Education and Care“-Studie 2019) in diesem Berufsfeld lassen sich dennoch sicher nicht und vor allem nicht nur lokal beheben: Die von der Stadt und Unterhospitallstiftung Memmingen durchgeführten und geplanten Maßnahmen sind aber wichtige Bausteine zur Sicherung der Personalausstattung und sollen damit für die Kinder und Eltern langfristig und nachhaltig eine Kinderbetreuung mit guter Qualität garantieren.

Beschlussvorschlag: -/-

Memmingen, 1. September 2020

Amt42, Hölzle

Über Herrn Referatsleiter Haldenmayr

Herrn Oberbürgermeister Schilder mit der Bitte um Kenntnisnahme